

Cannes. Am ersten Tag des 5-Sterne-CSI in Cannes als vierter Station der Global Champions Tour war lediglich Christian Ahlmann einmal im Geld.

Das Auftaktpringen der vierten Station der Global Champions Tour in Cannes gewann der Franzose Simon Delestre auf der Stute Ciana Z und als Preisgeld 7.360 Euro. In der Prüfung nach Fehlerpunkten und Zeit belegten der Brasilianer Alvaro Alfonso de Miranda Neto auf dem Hengst Norson und der Weltranglisten-Zweite Kevin Staut (Frankreich) auf Major de Coquerie die nächsten Plätze. Von den deutschen Teilnehmern kam keiner auf einen vorderen Platz.

Das zweite Springen mit Schwierigkeiten einer 5-Sterne-Konkurrenz sicherte sich nach Stechen der Venezolaner Pablo Barrios auf der Stute „G and C Quick Star“ vor dem französischen Team-Exweltmeister Roger-Yves Bost auf Ideal de la Loge und dem Niederländer Marc Houtzager auf Opium. Prämie für Barrios: Ebenfalls 7.360 €. Als bester Deutscher platzierte sich Weltcup-Gewinner Christian Ahlmann (Marl) auf dem Hengst Taloubet Z als Zehnter (690 €), zwölf Reiter hatten das Stechen erreicht.

Die 5. Global Champions Tour seit 2006 ist mit 5,5 Millionen Euro dotiert und umfasst elf Turniere, Hamburg ist in Deutschland einzige Station, dort gewann am letzten Samstag den entsprechenden Großen Preis der Schwede Rolf-Göran Bengtsson auf Casall La Silla.